

An Emmenhausen führt kein Weg vorbei

Nachwuchsrunde Das Luftgewehr-Team feiert in diesem Jahr sein Triple. Das ist aber nicht der einzige Rekord

VON KARLHEINZ FÜNFER

Landsberg Bei der Nachwuchsrunde des Schützengauges Landsberg verschieben sich alljährlich die Kräfteverhältnisse. Nur ganz oben bleibt seit Längerem alles beim Alten. Die Übergröße Emmenhausen feiert in dieser Saison das Triple – den dritten Gesamtsieg in Serie – und ist seit nunmehr rund fünf Jahren ohne jeden Punktverlust.

Noch deutlicher als sechs Zähler Vorsprung in der Gauoberliga vor Vizemeister Schöffelding zeigt sich die Emmenhausener Dominanz bei den Ringzahlen. Während der alte und neue Meister mit einem Schnitt von fast 850 Ringen glänzt, haben viele Konkurrenten nach den altersbedingten Abgängen mit dem Neuaufbau zu tun. Nur Stoffen und Asch hatten in der höchsten Klasse in kompletter Besetzung kein Problem, die 800er-Grenze zu überspringen. Dafür machen in den unteren Gruppen neue Mächte auf sich aufmerksam. Allen voran Ludenhausen als Titelträger der Gauliga mit dem zweitbesten Ringschnitt aller 36 an der Punktunde beteiligten Mannschaften. In der Gauliga setzten auch Egling und Pürgen sehr positive Akzente, ebenso Epfenhausen und Denkingen als neue Meister der beiden A-Klassen.

Oberdießen legt zu

Den größten Schub nach oben zeichnet unter den Vereinen derzeit Oberdießen. Die erste Garnitur wurde als Aufsteiger mit einem Plus



Das Emmenhausener Trio mit Julia Balsler, Martin Völk Fabian Scheitle (von links) holt sich den Gesamtsieg in der Gauoberliga. Für den Verein ist es schon der dritte Titelgewinn in Folge.

Foto: Julian Leitenstorfer

von 23 Ringen gegenüber dem Vorjahr Vizemeister der A-Süd, die Reserve legte als Champion der B-Klasse gleich um 47 Ringe zu. Bis zum Schluss ein packendes Brustan-Brust-Rennen lieferte Neuling Adler Hurlach in der mit sieben Teams besetzten C-Klasse dem punktgleichen Meister Reisch. Der hatte sich nach den personellen Veränderungen freiwillig von der Gau-

oberliga bis in die unterste Klasse zurückgezogen.

Fabian Scheitle rückt nach

Die Einzelwertung hat natürlich erneut das Emmenhausener Ausnahmetalent Julia Balsler mit dem Klaseschnitt von fast 292 Ringen für sich entschieden. Aber ihr Teamkamerad Fabian Scheitle ist nun schon nahe herangerückt. Überhaupt hat

sich der männliche Nachwuchs im Vergleich zu den vergangenen Jahren wieder wesentlich besser in Szene setzen können. Besonders große Sprünge gelangen im Vorderfeld Tim Kößler aus Epfenhausen von Rang 23 auf fünf in der Gesamtwertung und dem Eglinger Sebastian Zech, der um 23 Ringe im Schnitt zulegte und von Platz 56 bis auf zehn vorrückte.

Einzelwertung Nachwuchs

Gauoberliga: 1. Julia Balsler, Emmenhausen, 291,90; 2. Fabian Scheitle, Emmenhausen, 288,67; 3. Dominik Ettner, Stoffen, 281,70; 4. Sabrina Schmid, Asch, 280,13; 5. Simone Edenhofer, Asch, 276,40; 6. Martin Völk, Emmenhausen, 271,60; 8. Christin Rauch, Stoffen, 271,14; 9. Laura Schiffmann, Geretshausen, 269,10; 10. Laura Schwabbauer, Stoffen, 268,40.

Gauliga: 1. Magdalena Kerler, Ludenhausen, 282,30; 2. Sara Pössinger, Ludenhausen, 276,11; 3. Sebastian Zech, Egling, 275,60; 4. Tamara Tronsberg, Großkitzighofen, 273,00; 5. Isabell Balsler, Emmenhausen II, 272,00; 6. Dominic Drohmann, Pürgen, 270,30.

A-Klasse: 1. Tim Kößler, Epfenhausen, 281,50; 2. Christoph Bähnc, Hofstetten, 271,30; 3. Anna Frei, Denkingen, 271,13; 4. Moritz Waldmann, Oberdießen, 270,00; 5. Katharina Bacher, Epfenhausen, 269,33; 6. Hannes Hipp, Hofstetten, 268,33.

B-Klasse: 1. Annalena Stork, Thaining, 263,14; 2. Hannah Beylacher, Oberdießen II, 261,13; 3. Annika Beylacher, Oberdießen II, 259,25; 4. Leonie Natterer, Oberdießen II, 253,75.

C-Klasse: 1. Julia Hintrager, Reisch, 279,58; 2. Vanessa Geier, Adler Hurlach, 253,80; 3. Sarah Hintrager, Reisch, 250,08 4. Lukas Bauernfeind, Adler Hurlach, 249,0. (fü)

Sport in Kürze

TISCHTENNIS

Herren II des TV Waal erwarten Vizemeister

Während die Zweite Herrenmannschaft noch jeden Punkt für den Ligaerhalt benötigt, steht der heutige Gegner SVG Baisweil/Lauchdorf bereits als Vizemeister in der 2. Bezirksliga Süd fest. Der Aufsteiger mit dem jüngsten Team der Liga kann sich schon voll auf die anstehende Relegation konzentrieren. Beim TV Waal ist der Einsatz von Spitzenspieler Peter Heiß noch ungewiss. Peter Geßl wird wohl sicher fehlen. Wer dann neben Udo Link, Rainer Wiedemann, Sandro Schleich und Stefan Mödritzer noch ab 20.15 Uhr an die Waaler Tische gehen wird, entscheidet sich kurzfristig. (hei)

FUSSBALL

Jahresversammlung des FC Jengen

Der FC Jengen lädt am Freitag, 23. März, ab 20 Uhr zur Jahresversammlung in das Vereinsheim ein. Aktive und passive Mitglieder sowie Freunde und Gönner sind dazu eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Berichten auch Ehrungen und die Anschaffung eines Rasenroboters. (bz)

FUSSBALL

Volker Kärcher leitet Zweite Reserve des FC Buchloe

Bislang nahm Volker Kärcher (Telefon: 08241/6554) die Belange der Zweiten Reserve des FC Buchloe kommissarisch wahr. Nun wird sich der Buchloer hauptverantwortlich um die rund 40 Fußballfreunde älterer Jahrgänge der Reserve II kümmern. (bz)

Schützen aktiv

Hubertusschützen

Am Samstag, 10. März, laden ab 20 Uhr die Hubertusschützen zur ordentlichen Generalversammlung im Schützenheim Lamerdingen ein. Alle Vereinsmitglieder sind willkommen. (bz)



Siebter Platz für die Junioren des TV Waal

Am vergangenen Wochenende stand für das Viererteam der Waaler Schüler B im Tischtennis eine weite Reise auf dem Turnierkalender. Durch den Sieg in Schwaben hatte sich das Quartett für die bayerischen Titelkämpfe in Ebersdorf in der Nähe von Coburg in Oberfranken qualifiziert. In der Besetzung (von links) Robin Hagg, Niklas Pentzek, Alexander Knoll, Luis Hartl wurden zunächst die Spiele um die südbayerische Meisterschaft ausgespielt. Nach dem 7:7-Remis gegen die Niederbayern von der DJK SV Furth gab es für die Ostallgäuer zwei Niederlagen gegen den TSV Gräfelfing und den FC Bayern München. Am Sonntag fanden die Platzierungsspiele statt, in denen der TVW im ersten Duell dem TSV Kornburg klar mit 0:8 unterlag. Im letzten Spiel erreichte die Waaler Abordnung noch ein respektables 7:7 gegen den TSV Ebermannstadt. Dies bedeutete am Ende den siebten Platz bei den bayerischen Titelkämpfen. Text/Foto: Helmut Heim

Sportnotiz

TISCHTENNIS

Niederlagen für beide Iglinger Teams

Schmerzhaft Niederlagen mussten die beiden Iglinger Tischtennis-Mannschaften in der 1. Kreisliga hinnehmen. Der SV Igling I verlor das Spitzenspiel um den ersten Tabellenplatz beim FT Jahn Landsberg II mit 7:9. Landsberg ist damit Erster. Der abstiegsbedrohte SVI II unterlag gegen Tabellennachbarn TSV Finning mit 5:9. In der 3. Kreisliga gewann Igling III hingegen gegen Schondorf mit 9:6. (bz)

Saisonabschluss in Königsbrunn

Eishockey ESV Buchloe bestreitet letztes Spiel beim Nachbarn, der noch um den Aufstieg kämpft

VON CHRISTOPH SALGER

Buchloe Wenn die Buchloer Piraten am Sonntag ab 18 Uhr zum letzten Duell dieser Spielzeit nach Königsbrunn reisen, könnten die Voraussetzungen beider Teams eigentlich nicht gegensätzlicher sein. Denn während das Saisonfinale für die Königsbrunner tatsächlich noch ein wahres Endspiel ist, geht es für die Buchloer eigentlich um nichts mehr, außer um die viel zitierte Ehre.

Schließlich steht der bittere sportliche Abstieg der Gennachstädter in die Landesliga nach insgesamt zehn Spielzeiten am Stück in der Bayernliga schon seit der Heimmiederlage am vergangenen Wochenende gegen Bad Kissingen fest. Der EHC Königsbrunn dagegen befindet sich noch immer im heiß umkämpften Rennen um die drei Bayernligaplätze. Dieses ist mittlerweile zu einem Vierkampf geworden ist, da der Tabellenführer Pfaffenhofen (27 Punkte), die derzeit zweitplatzierten Königsbrunner (26 Punkte) und die mit je 23 Zählern punktgleichen Bad Kissingen und Schweinfurter noch die Chance auf den Aufstieg haben. Und nachdem Bad Kissingen und Schweinfurt am Freitag noch ein Nachholspiel absolvieren, könnte es am letzten Spieltag in der Verzahnungsrunde zu einem echten Herzschlagfinale kommen, bei dem am Ende bei Punktgleichheit sogar das Torverhältnis den Ausschlag geben könnte.

Riesengroße Enttäuschung

Für die Buchloer ist das Thema Klassenerhalt dagegen schon vom

Tisch. Zumindest Rang fünf könnte der ESV mit einem Sieg noch erreichen, sofern Amberg zu Hause gegen Haßfurt patzt. Dennoch wäre dies nur ein schwacher Trost, nachdem die Enttäuschung über das Scheitern im Lager der Piraten riesengroß ist. Mit einem Derbyerfolg könnten die Freibeuter aber wenigstens den treuen Fans zum Abschluss noch einmal einen Sieg schenken. Immerhin haben sie nach der Hinspielniederlage auch noch eine Rechnung mit dem stark besetzten Nachbarn offen. Denn vor knapp einem Monat führten die Buchloer nach einem engen Spiel bis zehn Sekunden vor dem Ende mit 3:2, ehe dem EHC durch Patrick Zimmermann doch noch der Ausgleich und in der anschließenden Verlängerung sogar der Siegtreffer gelangen. Neben dem torgefährlichen Zimmermann sind aber vor allem auch die drei ehemaligen DEL-Akteure das Herzstück der Schwaben. So haben Jeffrey Szwed, Matthias Forster und Fabio Carciola zusammen über 660 DEL- und mehr als 1000 DEL2-Spiele absolviert.

Kids on Ice

Während die Erste Mannschaft zum Abschluss auswärts gefordert ist, gebührt der letzte Auftritt in heimischer Halle dem Nachwuchs und den Kunstläufern. Denn bevor nach dem Wochenende das Eis in der Sparkassenarena abgetaut wird und es endgültig in die Sommerpause geht, gibt es am Samstag von 10 bis 11.30 Uhr noch einmal ein „Kids on Ice Day“. Auch Neulinge sind dazu eingeladen. Der inzwischen dritte

kostenlose Schnuppertag in diesem Winter bietet wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Gleichzeitig spielt die U8-Mannschaft ab 10.15 Uhr ein zwei Mal 20 Minuten langes Freundschaftsspiel gegen die Alterskollegen des Augsburgers EV. Am Nachmittag trifft

die dann Jugend ab 14 Uhr im letzten Saisonspiel in der Bayernliga auf den Derbynachbarn und Tabellenführer Landsberg. Und schließlich gibt es am Sonntag ab 10.30 Uhr bei der Eiskunstlaufabteilung zum ersten Mal eine interne Vereinsmeisterschaft.



Trugschluss: Gegen Königsbrunn führte der ESV (in Schwarz) lange im Hinspiel – verlor am Ende aber doch. Foto: Michael Lindemann

Herzlich Willkommen zur großen

KÜCHENAKTION

gültig bis 24.03.2018

-40%
AUF JEDE FREI GEPLANTE KÜCHE

GARANTIEVERLÄNGERUNG AUF
5
JAHRE

Jetzt abräumen für Ihre Traumküche:

- ☑
40% auf jede frei geplante Küche
- ☑
0% Finanzierung bis 36 Mon. Laufzeit***
- ☑
0,- € VIP Montageservice*
- ☑
5 Jahre Garantieverlängerung gratis****

Zusätzlich:
E-Geräte geschenkt!
im Wert von bis zu
€ 5.000,-

Miele
KOCHAKTION:
10.03.2018

MÖBELCENTRALE

Gogoliner Straße 3-5 | 86956 Schongau | Tel:08861-930 10
Seeshaupter Straße 68a | 82377 Penzberg | Tel:08856-9000

www.moebelcentrale.de